

# Alginoplast

## **Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG**

Druckdatum: 24.05.2005 überarbeitet am: 06.04.2005

### **\* 1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**

- **Angaben zum Produkt**
- **Handelsname:** Alginoplast
- **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung**  
Dentales Abformmaterial
- **Hersteller/Lieferant:**  
Heraeus Kulzer GmbH Grüner Weg 11, D-63450 Hanau Tel.: 0800 4372522
- **Auskunftgebender Bereich:**  
Dr. Barbara Bräu  
Tel.: +49 2133 51-8521 / Fax: +49 2133 51-5016  
e-mail: barbara.braeu@heraeus.com
- **Notfallauskunft:** Giftnotrufzentrale Berlin:  
Telefon (24 Std.) 030 19240 (+49 30 19240)

### **\* 2 Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen**

- **Chemische Charakterisierung**
- **Beschreibung:** -
- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**  
CAS: 14807-96-6  
EINECS: 238-877-9  
Talkum 5-10%  
CAS: 16919-27-0  
EINECS: 240-969-9  
Dikaliumhexafluorotitanat Xn; R 22-37-41-43 0-5%  
CAS: 1309-48-4  
EINECS: 215-171-9  
Magnesiumoxid 0-5%  
CAS: 68855-54-9  
EINECS: 272-489-0  
Kieselgur flußkalziniert 50-75%
- **zusätzl. Hinweise:**  
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

### **\* 3 Mögliche Gefahren**

- **Gefahrenbezeichnung:**  
?@G Xi Reizend
- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**  
Produkt enthält Quarz-haltigen Feinstaub und kann bei längerem Einatmen Silikose verursachen.  
Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.  
R 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
- **Klassifizierungssystem:**  
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

# Alginoplast

## \* 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
- **nach Augenkontakt:**  
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.
- **nach Verschlucken:** Erbrechen herbeiführen und Arzt hinzuziehen.

## \* 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:** entfällt
- **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**  
Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.
- **Besondere Schutzausrüstung:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

## \* 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Nicht erforderlich.
- **Umweltschutzmaßnahmen:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**  
In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.
- **Zusätzliche Hinweise:**  
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

## \* 7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Hinweise zum sicheren Umgang:**  
Staubbildung vermeiden.  
Bei Staubbildung Absaugung vorsehen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Keine besonderen Anforderungen.
- **Zusammenlagerungshinweise:** nicht erforderlich
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** keine
- **Lagerklasse:**
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):**

# Alginoplast

## \* **8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung**

### · **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

### · **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

#### **68855-54-9 Kieselgur flußkalziniert**

MAK 0,3 A mg/m<sup>3</sup>

gebrannt und Kieselrauch; Y; DFG

#### **14807-96-6 Talkum**

MAK 2 A mg/m<sup>3</sup>

Y; DFG

#### **1309-48-4 Magnesiumoxid**

MAK 6 A mg/m<sup>3</sup>

\*Rauch; (DFG)

· **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

### · **Persönliche Schutzausrüstung:**

#### · **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

· **Atemschutz:** Bei Staubentwicklung Staubmaske benutzen (Partikelfilter).

#### · **Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz:**

P2 (FFP 2 EN 149:2001) / P3 (FFP 3 EN 149:2001)

#### · **Handschutz:**

Wenn Hautkontakt nicht verhindert werden kann, sind zur Vermeidung möglicher Sensibilisierungen Schutzhandschuhe zu empfehlen.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

#### · **Handschuhmaterial**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

#### · **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

#### · **Für den Dauerkontakt in Einsatzbereichen ohne erhöhte Verletzungsgefahr (z.B. Labor) sind Handschuhe aus folgendem Material geeignet:**

Handschuhe aus PVC oder PE.

Naturkautschuk (Latex)

#### · **Für den Dauerkontakt von maximal 15 Minuten sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:**

Handschuhe aus PVC oder PE.

· **Augenschutz:** nicht unbedingt erforderlich.

· **Körperschutz:** leichte Schutzkleidung.

# Alginoplast

## \* 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- **Allgemeine Angaben**
- **Form:** Pulver
- **Farbe:** gemäß Produktbezeichnung
- **Geruch:** aromatisch
- **Zustandsänderung**
- **Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** Nicht bestimmt
- **Siedepunkt/Siedebereich:** nicht bestimmt
- **Flammpunkt:** Nicht anwendbar
- **Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
- **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
- **Dichte:** Nicht bestimmt
- **Schüttdichte:** 250-500 kg/m<sup>3</sup>
- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** unlöslich

## \* 10 Stabilität und Reaktivität

- **Zu vermeidende Bedingungen:**  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung  
DR
- **Gefährliche Reaktionen:** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** keine

## \* 11 Angaben zur Toxikologie

- **Akute Toxizität:**
- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:** Keine Reizwirkung
- **am Auge:** Keine Reizwirkung
- **Sensibilisierung:** Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**  
Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf: Reizend

## \* 12 Angaben zur Ökologie

- **Allgemeine Hinweise:**  
Wassergefährdungsklasse 1 (berechnet gemäß VwVwS): schwach wassergefährdend  
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

## \* 13 Hinweise zur Entsorgung

- **Produkt:**
- **Empfehlung:**  
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- **Europäischer Abfallkatalog**  
18 01 06 Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:**  
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.  
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

# Alginoplast

## \*14 Transportvorschriften

- Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):
- ADR/RID-GGVS/E Klasse: -
- Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:
- IMDG/GGVSee-Klasse: -
- Marine pollutant: Nein
- Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:
- ICAO/IATA-Klasse: -

## \* 15 Vorschriften

- **Kennzeichnung nach EG-Richtlinien:**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

## **Sicherheitsdatenblatt**

### **gemäß 91/155/EWG**

Druckdatum: 24.05.2005 überarbeitet am: 06.04.2005

### **Handelsname: Alginoplast**

(Fortsetzung von Seite 4)

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**

*Xi Reizend*

- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

*Dikaliumhexafluorotitanat*

- **R-Sätze:**

*43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.*

- **S-Sätze:**

*22 Staub nicht einatmen.*

*24 Berührung mit der Haut vermeiden.*

*37 Geeignete Schutzhandschuhe tragen.*

- **Nationale Vorschriften:**

- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

· **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (berechnet gemäß VwVwS): schwach wassergefährdend.

### **16 Sonstige Angaben:**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante R-Sätze**

*22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.*

*37 Reizt die Atmungsorgane.*

*41 Gefahr ernster Augenschäden.*

*43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.*

- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung für Sicherheit und Umweltschutz

- **Ansprechpartner:**

Dr. Thiele Tel.: (+49) 6181 35-3012

email: [ruediger.thiele@heraeus.com](mailto:ruediger.thiele@heraeus.com)

- **\* Daten gegenüber der Vorversion geändert**